

Willich: Damit Besitz nicht ärgert

In Willich hat sich ein neuer Verein formiert, der Eigentümern Hilfestellungen und Beratungen bieten will.

Willich. „Besitz bringt Ärger“, sagt der Volksmund. Ob Nachbarschaftsstreitigkeiten oder Mietnomaden, Steuerfragen oder Energieproblematik – wer Häuser, Mietwohnungen oder Grundstücke besitzt, steht oft vor rechtlichen, finanziellen und technischen Fragen.

Der neu gegründete Gebäude- und Wohnungseigentümerverschein Willich (GWW e.V.) will Abhilfe schaffen: Experten aus den Bereichen Technik, Recht, Steuer und Finanzen haben sich zu einer Interessenorganisation zusammen getan, um Eigentümern ihr gebündeltes Fachwissen anzubieten.



Juristische Probleme, die der Laie nicht lösen kann

„Für den Laien macht die Fülle an Paragrafen und Gesetzesänderungen es nahezu unmöglich, Probleme selbst zu lösen“, sagt Ralf Viehmann, Fachanwalt für Miet- und Wohnungseigentumsrecht und Vorsitzender des Vereins. „Genau hier wollen wir Hilfestellung geben.“

Die Gründungsmitglieder des Vereins sind neben Rechtsanwalt Viehmann Steuerberater Hajo Gribbs, Architekt und Bausachverständiger Udo Hüsges, Elektromeister Bernt Lücke, WEG- und Mietverwalter Klaus Starck, Bankkaufmann Dieter Wankum und Bauunternehmer Joachim Kamper.

Sie haben den Gebäude- und Wohnungseigentümerverschein GWW e.V. gegründet: (untere Reihe, von links) Joachim Kamper, Ralf Viehmann, Klaus Starck,; (obere Reihe, von links) Bernt Lücke, Udo Hüsges, Dieter Wankum und Hajo Gribbs.

„Diese Fachleute stehen unseren Mitgliedern für Beratung in rechtlichen, bautechnischen und steuerlichen Problemen sowie bei Fragen zu Finanzierungen zur Verfügung“, fasst Viehmann das Angebot des Vereins zusammen.

Jeden Mittwoch gibt es eine Sprechstunde

Neben dieser komplexen Beratungsleistung zählt der GWW die aktuelle Information seiner Mitglieder zu seiner wesentlichen Aufgabe. Geplant sind Fachvorträge zu aktuellen Themen sowie ein vereinsinterner Infobrief, der mehrmals im Jahr jeweils zu einem Schwerpunktthema über aktuelle Entwicklungen berichtet und Tipps gibt. Rund 40 Mitglieder hat der Gebäude- und Wohnungseigentümerverschein bereits. „Je mehr Eigentümer wir in unseren Reihen aufnehmen, desto mehr können wir anbieten und bewegen“, sagt Ralf Viehmann mit Blick in die Zukunft.